

Am Markt. Auf verschiedenen Geschäfte und Gebäude haben ihre Fenster und Höfen durch Längere...

Zu der Reform des sächsischen Landtagswahlrechts haben nunmehr auch Vorstand und Ausschuss des Landesvereins der Freisinnigen Volkspartei im Königreich Sachsen Stellung genommen.

Die Beschlüsse aus der Gesamtsitzung. Der Rat nahm Kenntnis von einer Mitteilung des Herrn Reichslandtags, wonach die ersten Bürgermeister von...

Die erste Stadterordneten-Sitzung nach den Ferien findet Donnerstag, den 10. September, statt.

Aus der Vorgeschichte des Bismarck-Denkmalwettbewerb. Die außerordentliche Zug mitteilte, dass Professor Diez...

Der Ausschuss beim Finanzministerium Herr Hermann Schmidt bezieht heute sein zweijähriges Dienstjubiläum.

Die 2. Abgeordneten-Versammlung des Verbandes deutscher Architekten- und Ingenieurvereine setzte heute ihre Beratungen von vormittags 9 Uhr ab fort.

Beratung eines Referates des Architekten- und Ingenieurvereins zu Nachen über die Aufstellung einseitlicher Bestimmungen zur Berechnung und Ausführung von Betonkonstruktionen...

Holzleisericht. 1. September. Um ein Pferd nach der Hechstraße zu transportieren, setzte sich am Sonntag ein Arbeiter auf dasselbe und ritt die Hechstraße entlang.

Den 18. Febr. 1762 habe ich Hochzeit gehabt und bin in meiner Frau Mutter Wohnung durch den Herrn Superintendenten D. Am Ende getraut worden.

Die Herrn und Frauen Hochzeit-Gäste, so zugleich bei der Trauung gewesen, waren folgende: Frau und Bräutigam, die 3 Herrn Brüder...

Caput V. Was ich, um meine liebe Frau erst recht kennen zu lernen, vor kleine Gattin ausgeben.

(1761) 26. Mai. Ein klein Tractament gegeben, um dieselbe zu sehen und zu sprechen...

Caput VI. Was der Verlobungs-Schmuck gekostet. Die Zweien 21 Thlr. — Gr.: 100 Stück Auhorn 8 —; Die Delicatessen...

Caput VII. Was der Hochzeit-Schmuck zu wohl den ersten als den andern Tag gekostet, war der 18. Febr. 1762.

gerechnet 70.—; pro 9 Pfund Wachs-Lichter 9.—; pro Intul-Lichter und Oehl 2.—; pro Bier 58; pro Brod und Semmel 53; pro Citronen 3.—; pro Thee und Coffee 16.—; pro Chaisen 8.—; Den Herrn Superintendenten vor die Trauung 2 Ducaten = 12 1/2; Den Küher 8.—; Denen Schülern 6.—; Vor das Traubholz 4.—; Den Mann, der es gebracht — 16; Almosen 4.—; Kirchen-Gebühren 3 1/2; Vorbitte 8 Gr., den Armen-Vogel 8 Gr., der Gärtel-Kauf 16 Gr., 18; Denen Kath. Wächtern auf 2 Tage 2.—; Denen Leuten vor die Aufwartung 10.—; Den Freier 1 Ducaten = 6 1/2; Der Kupfermodern 2.—; Denen Conditoren-Gebühren 18; pro 2 oder der Musik 8.—.

Caput VIII. Was die Verlobungs-Ringe und der Schmuck kosten. Mein Verlobungs-Ring kostete 44 Thlr. — Gr. Darinnen befinden sich: 1/2 Karat wiegt der mittlere Brillant, 1/2 Karat die erste corinthisch, 1/2 Karat die 8. Stück in Ecken...

Caput IX. Was die Brautkleider kosten. Der Braut-Cranz 2 Thlr. — Gr.; Das Braut-Kleid, worin ich und weißer Woll 34 Ellen 4 1/2 Zoll = 153.—; 10 1/2 Ellen der weiß mautener Tafel-Rüchlein-Rock 24 1/2; 7 1/2 Ellen weißer Tafel mit einer weiß-Gonthe 4 3/4; 2 1/2; Den Schneider vor die Arbeit Wackerlohn inclusive der Befolgung auf das Kleid 58.—; Der Braut-Mädchen laut Bettel vor den Brautbusch zu machen 17.—; Der Braut-Stumpfenbänder 4 1/2.

Das Brautgams-Kleid mit allen Zugehör. 5 1/2 Ellen 1/2 Zoll breit Tuch 4 6 Thlr. — 33 Thlr. — Gr.; 8 1/2 Ellen Croiset 1 1/2 Thlr. = 11 1/4; Die reiche Wette 50.—; 2 1/2 Ellen Croiset 1 1/2 Thlr. = 4 1/2; goldene Nadeln, Faden und massive Knöpfe 5 3/4; Katheten und Wackerlohn 1 1/2 zusammen 128 1/4; 6 Ellen bunter Fingerring 2 1/2 Thlr. = 12.—; 12 Ellen Unterfutter 4 10 Gr. = 5 1/2; Die neue Perle 5 1/4; Der Haar-Ventel 1 1/2; Die leichten Stummel 8.—; Die Schilf 1 1/2; Das Brautgams-Hemd, 25 Thlr. 16 Gr. die 5 1/2 Ellen Leinwand, 11 Ducaten die Wackerlohn, Wackerlohn 2 Thlr. zusammen 97 1/2; Die drei Binden 2 1/2.

Caput VII. Was die Verlobungs-Ringe und der Schmuck kosten. Mein Verlobungs-Ring kostete 44 Thlr. — Gr. Darinnen befinden sich: 1/2 Karat wiegt der mittlere Brillant, 1/2 Karat die erste corinthisch, 1/2 Karat die 8. Stück in Ecken...

Caput VIII. Was die Verlobungs-Ringe und der Schmuck kosten. Mein Verlobungs-Ring kostete 44 Thlr. — Gr. Darinnen befinden sich: 1/2 Karat wiegt der mittlere Brillant, 1/2 Karat die erste corinthisch, 1/2 Karat die 8. Stück in Ecken...

Caput IX. Was die Brautkleider kosten. Der Braut-Cranz 2 Thlr. — Gr.; Das Braut-Kleid, worin ich und weißer Woll 34 Ellen 4 1/2 Zoll = 153.—; 10 1/2 Ellen der weiß mautener Tafel-Rüchlein-Rock 24 1/2; 7 1/2 Ellen weißer Tafel mit einer weiß-Gonthe 4 3/4; 2 1/2; Den Schneider vor die Arbeit Wackerlohn inclusive der Befolgung auf das Kleid 58.—; Der Braut-Mädchen laut Bettel vor den Brautbusch zu machen 17.—; Der Braut-Stumpfenbänder 4 1/2.

Das Brautgams-Kleid mit allen Zugehör. 5 1/2 Ellen 1/2 Zoll breit Tuch 4 6 Thlr. — 33 Thlr. — Gr.; 8 1/2 Ellen Croiset 1 1/2 Thlr. = 11 1/4; Die reiche Wette 50.—; 2 1/2 Ellen Croiset 1 1/2 Thlr. = 4 1/2; goldene Nadeln, Faden und massive Knöpfe 5 3/4; Katheten und Wackerlohn 1 1/2 zusammen 128 1/4; 6 Ellen bunter Fingerring 2 1/2 Thlr. = 12.—; 12 Ellen Unterfutter 4 10 Gr. = 5 1/2; Die neue Perle 5 1/4; Der Haar-Ventel 1 1/2; Die leichten Stummel 8.—; Die Schilf 1 1/2; Das Brautgams-Hemd, 25 Thlr. 16 Gr. die 5 1/2 Ellen Leinwand, 11 Ducaten die Wackerlohn, Wackerlohn 2 Thlr. zusammen 97 1/2; Die drei Binden 2 1/2.

Das Brautgams-Kleid mit allen Zugehör. 5 1/2 Ellen 1/2 Zoll breit Tuch 4 6 Thlr. — 33 Thlr. — Gr.; 8 1/2 Ellen Croiset 1 1/2 Thlr. = 11 1/4; Die reiche Wette 50.—; 2 1/2 Ellen Croiset 1 1/2 Thlr. = 4 1/2; goldene Nadeln, Faden und massive Knöpfe 5 3/4; Katheten und Wackerlohn 1 1/2 zusammen 128 1/4; 6 Ellen bunter Fingerring 2 1/2 Thlr. = 12.—; 12 Ellen Unterfutter 4 10 Gr. = 5 1/2; Die neue Perle 5 1/4; Der Haar-Ventel 1 1/2; Die leichten Stummel 8.—; Die Schilf 1 1/2; Das Brautgams-Hemd, 25 Thlr. 16 Gr. die 5 1/2 Ellen Leinwand, 11 Ducaten die Wackerlohn, Wackerlohn 2 Thlr. zusammen 97 1/2; Die drei Binden 2 1/2.

Ämtliche Bekanntmachungen.

In Gemäßheit der Stiftung des Hofgesanglehrers Angelo Ciccarelli sind die jährlichen Zinsen des Stiftungs-fonds an unbemittelte, unbefohlene und aus Dresden gebürtige weibliche Personen — einschließlich Wittwen —, die sich in der Zeit vom 12. Dezember dieses bis zum 12. Dezember nächsten Jahres zu verheiraten bzw. wieder zu verheiraten beabsichtigen, als Aussteuer in Beträgen von 150 M. zu vergeben.

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Der Präsident des Evangelischen Oberkirchenrats Geheimrat D. Dr. Volkhausen, der bei der Beilegung des verstorbenen Generaloberintendanten Wehmig im Trauerhause von einem Herzschlage befallen wurde und sofort verschied, ist am 24. April 1881 in Wilsberg bei Hannover geboren, studierte 1849 bis 1854 zuerst Mathematik und Naturwissenschaften, dann Rechts- und Staatswissenschaften in Göttingen und Heidelberg, trat 1854 in den hannoverschen Justizdienst und wurde 1865 Assessor bei der Kammer und dem Konsistorium in Hannover. Nach der preussischen Befreiung wurde er 1869 zum Konsistorialrat und Dirigenten des Konsistoriums in Stade ernannt und 1873 als Geheimrat Regierungsrat und vortragender Rat in das Kultusministerium nach Berlin berufen, wo er 1876 Geheimrat Oberregierungsrat, 1881 Ministerialdirektor der geistlichen Abteilung und 1890 Universitätssekretär wurde. 1891 erfolgte seine Ernennung zum Wirklichen Geheimen Rat und Präsidenten des Evangelischen Oberkirchenrats. Er bearbeitete namentlich die kirchlichen Verfassungsangelegenheiten der neu erworbenen Provinzen und fungierte auch wiederholt als königlicher Kommissar auf deren Synoden. Als Kurator des Klosters